

# unima

S U I S S E

**Zentralstelle:**  
UNIMA Suisse  
Vereinigung Puppen- und Figurentheater  
Postfach 1546  
CH-1701 Fribourg  
T/F +41 (0)26 322 03 08  
[info@unimasuisse.ch](mailto:info@unimasuisse.ch)

RUNDBRIEF Nr. 51

## **Juli 2008**

### **Für Mitglieder**

der professionellen Bühnen  
der nebenberuflichen Bühnen  
der festen Häuser  
der Therapie

## **News UNIMA Suisse**

### **Fest zum 50 jährigen Bestehen der UNIMA Suisse**

**Samstag 13. Juni 2009, Fribourg; Strassen, Plätze, Schweizer Figurentheater-Museum**

Reserviert Euch dieses Datum!

### **Figurentheater überall**

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der UNIMA Suisse soll die Aktion "Figurentheater überall" zeigen, wo überall im ganzen Land mit Figurentheater und Puppenspiel verbundene Aktivitäten stattfinden: natürlich in Theatern, aber auch in Museen, Sammlungen, Konzertsälen, Schulen, Freizeitzentren, Bibliotheken, Festivals, Workshops... Die UNIMA Suisse wird eine Liste mit allen Veranstaltungen publizieren, bei deren Lektüre man über die grosse Zahl und die Vielfalt der Veranstaltungen, die im ganzen Land in Verbindung mit Puppenspiel und Figurentheater stattfinden, staunen kann. Alle, ob UNIMA Suisse-Mitglieder oder nicht können eine Veranstaltung anmelden. Einzige Verpflichtung ist, an der betreffenden Veranstaltung Infos zur UNIMA Suisse zu verteilen.

Das OK bittet, so bald als möglich Veranstaltungen die ihr organisiert anzumelden und bei einem dichten Angebot, ein oder zwei herausragende Veranstaltungen auszuwählen.

Darüber hinaus ist das OK sehr dankbar, wenn ihr von dieser Aktion in eurem Umfeld in eurer Stadt und Region erzählt, damit eine möglichst grosse Zahl von Menschen, die etwas beitragen könnten, davon erfahren: Bibliotheken, Freizeitzentren, Konzertveranstalter, Sammler...

Anmeldungen ans Sekretariat [info@unimasuisse.ch](mailto:info@unimasuisse.ch)

### **UNIMA Suisse organisiert eine Podiums-Diskussion am Figura Theaterfestival Baden Schweizer Theaterfrühling – Neue Tendenzen im Figurentheater**

Ein Blick ins Programm des Figura Theaterfestivals Baden lässt aufhorchen: 8 von den insgesamt 26 eingeladenen Produktionen werden dieses Jahr von Schweizer Gruppen oder Einzelkünstlern gestellt. Liegt ein Schweizer Theaterfrühling in der Luft? Unter welchen Bedingungen können junge Figurentheater Bühnen wie die Dalang Company, Figurentheater Lupine oder Gustavs Schwestern entstehen und auch im Ausland bestehen? Wie sieht die Zukunft des Figurentheaters in der Schweiz aus? Welche Tendenzen sind spürbar?

Moderation Hans Läubli. Teilnehmende aus den Sparten Ausbildung, Geld/Subventionen, Preisträger, Veranstalter

**Samstag 13. September 2008 12h-13h30 Amtshimmel Baden**

## FKTP

### Ausbildung für pädagogisches und therapeutisches Figurenspiel

#### Höhere Fachschule (HF) für pädagogisches und therapeutisches Figurenspiel (PTF) Interlaken

Aufbau der Ausbildung:

**Pädagogisch-gestalterische Ausbildung mit Zertifikat:** Im 1. und 2. Semester erwerben die Teilnehmenden die Kompetenz, das Figurenspiel in ihren beruflichen Alltag zu integrieren und als pädagogische Unterstützung einzusetzen.

**Psychologisch-therapeutische Ausbildung mit Diplom:** Vom 3. bis 6. Semester werden psychologisch-therapeutische Inhalte der Ausbildung aufgebaut und erweitert. Die Ausbildung befähigt die Studierenden, therapeutische Prozesse mit psychisch belasteten Menschen eigenständig zu initiieren und zu begleiten.

Zeitaufwand pro Jahr: 10 Wochenenden, 2 Studienwochen, Selbststudium

Kosten: CHF 7500.-/Jahr (exkl. Anmeldegebühren, Material, Lehrmittel und indiv. Kosten)

Beginn der Ausbildung: August 2009

- **Tag der offenen Tür:** für Mitglieder der FKTP  
**Mittwoch 29. Oktober 2008, 15h-17h Waldeggstrasse 82, 3800 Interlaken**
- **Informationsveranstaltung:** für alle am pädagogischen und therapeutischen Figurenspiel Interessierte  
**Mittwoch, 19. November 2008, 15h-17h Rudolfstrasse 13, 8400 Winterthur**
- **Informationsveranstaltung:** für alle am pädagogischen und therapeutischen Figurenspiel Interessierte  
**Mittwoch 18. Januar 2009, 15h-17h, Waldeggstrasse 82, 3800 Interlaken**

Anmeldung für die alle Veranstaltungen an: *Atelier für Gestaltung und Figurentheater, Waldeggstrasse 82, 3800 Interlaken*, [info@figurenspieltherapie.ch](mailto:info@figurenspieltherapie.ch)



## Festivals/Wettbewerbe/Ausschreibungen/Börse/Ausstellungen

### Au Bonheur des Mômes, Grand-Bornand F, 24.-29. August 2008

[www.aubonheurdesmomes.com](http://www.aubonheurdesmomes.com)

### Performance - 3. Internationale Kulturbörse Paderborn D, 8.-10. September 2008

Internationale Kulturbörse für Open-Air Kultur und Figurentheater im Areal der ehemaligen Fürstbischöflichen Residenz Schloss Neuhaus.

[www.performance-paderborn.de](http://www.performance-paderborn.de)

### 27e Festival Internazionale delle Marionette, Lugano, 17. September – 5. Oktober 2008

Aufführungen für Kinder, für Familien sowie für Erwachsene.

Mit: Théâtre Globule, Lausanne; Wetziker Marionettentheater; Optical, Stoccarda; La Bottega Teatrale, Torino; Gino Balestrino, Genova; Teatro Antonin Artaud, Lugano; Cia Marionettistica Carlo Colla e Figli, Milano.

Infos: *Michel Poletti, 091 858 26 06, [festival@palco.ch](mailto:festival@palco.ch) [www.palco.ch](http://www.palco.ch)*

### FIDENA 2008, Bochum, 12.-20. September 2008

50 Jahre Figurentheater der Nationen mit besonders üppigem Festivalprogramm mit Künstlern aus Japan, Taiwan, Australien, Belgien, Frankreich, Dänemark, Italien, den Niederlanden, der Schweiz, Tschechien, Slowenien, Lettland und Deutschland. Mit Erstaufführungen und einer Uraufführung!

Detailliertes Programm: [www.fidena.de](http://www.fidena.de)

Die Fidena sucht Praktikanten/innen: tatkräftige Unterstützung in den Bereichen Künstlerbetreuung und Catering, für Werbeaktionen und in der allgemeinen Organisation: Bewerbungen: [info@fidena.de](mailto:info@fidena.de)

### Festival „echos“, St. Gallen, 19.-21. September 2008

Auf der Suche nach dem Dialog zwischen Volkskultur und zeitgenössischer Kunst lancierte Pro Helvetia im September 2006 einen Wettbewerb. Prämiiert wurden zehn Projekte, die Neugier auf andere kulturelle Welten wecken und eine Brücke schaffen zwischen zeitgenössischer Kunst und Volkskultur. Am Festival werden diese Theaterstücke, Installationen und Konzerte – grösstenteils als Premieren – präsentiert: darunter ein Puppentheater und ein Objekttheater.

#### -Piri und dä Popcornbruuch

Puppentheater für Kinder und Erwachsene schweizerdeutsch

Ein Puppentheaterstück über Heimat und Fremdsein, Angst und Mut, laut und leise. Und darüber, wie man manchmal etwas falsch verstehen und trotzdem alles richtig machen kann.

Produktionsleitung: Beatrice Dörig; Spiel und Inszenierung: Theater Spalanzani, Rahel Wohlgensinger, Simon Engeli; Konzept und Bilder: Gilgi Guggenheim; Live-Musik: Simon Engeli; Ausstattung: Judith Koller, Beatrice Dörig

**Freitag 17h30, Samstag 14h0 und 17h30, Sonntag 10h30, Lokremise St. Gallen**

**-Giacumbert Nau, Der Mann der Gaglinera:** Ein prämiertes Wettbewerbsprojekt.

Choreographisches Theater mit Gesang, Objekten und Figuren: romanisch/deutsch/französisch

Die literarische Erzählung von Leo Tuor, zum ersten Mal für das Theater adaptiert in einer sinnlichen und lyrischen Inszenierung der Gruppe „éclat Choreographisches Theater“

Adaptation, Inszenierung und szenische Objekte: Philippe Minella; **Musikalische** Leitung, Chorleitung, Musikalische Begleitung: Claudio Simonet; Lichtdesign und Bühne: Ueli Binggeli; Kostüme: Marlis Candinas; Figuren: Josef und Barla Monego-Venzin; Gesang und Spiel: Daniela Flepp, Sara Simonet, Romina Simonet; Sprecher: Krishan Krone; Spiel mit Figuren und Objekten: Iris Weder, Philippe Minella; Spiel: Cilio Minella, Barla Monego; Projektleitung: Iris Weder, Markus Schenk

**Freitag 15h00, Samstag 15h00, Lokremise St. Gallen**

Gesamtes Programm: [www.echos-festival.ch](http://www.echos-festival.ch)

**Szenenwechsel<sup>3</sup>, Universität der Künste Berlin, 25.-27. September 2008**

Vermittlung von bildender Kunst, Musik und Theater, ein fachübergreifendes Symposium.

Anmeldung bis 11. September: [info@kultkom.de](mailto:info@kultkom.de)

[www.udk-berlin.de](http://www.udk-berlin.de)

**Festival: Dialog der Dinge, 16.-22. Oktober 2008, Schaubude Berlin**

Europäische Begegnung des Puppen-Figuren- und Objekttheaters, anlässlich des 15 jährigen Bestehens der Schaubude Berlin.

[www.schaubude-berlin.de](http://www.schaubude-berlin.de)

**IETM Meeting Zürich, 6.-9. November 2008**

Das Informal European Theater Meeting ist Anlass und Chance zur internationalen Vernetzung mit Gleichgesinnten. Tagsüber referieren zum Thema „misunderstanding“ Fachleute aus Kultur, Oekonomie und Politik und abends zeigen 10 Zürcher Bühnen aktuelle Schweizer Produktionen.

Teilnahmebedingungen: <http://register.ietm.org>

Infos: [www.ietmzurich.ch](http://www.ietmzurich.ch) und [www.ietm.org](http://www.ietm.org)

**7. World Performing Arts Festival, Lahore, Pakistan, 13.-23. November 2008**

Festival, welches Theater, Tanz, Figurentheater, Musik und Film vereint.

Es werden noch **Produktionen gesucht**: Einschreibungen bis zum 15. August 2008

[www.peerfestivals.com](http://www.peerfestivals.com) [wpaf@peergroup.com.pk](mailto:wpaf@peergroup.com.pk)

**11<sup>e</sup> Marionnettissimo, Tournefeuille et Midi-Pyrénées F, 25. November – 3. Dezember 2008**

Internationales Festival

[www.marionnettissimo.com](http://www.marionnettissimo.com) [contact@marionnettissimo.com](mailto:contact@marionnettissimo.com) +33 562 48 30 72

**21. Kulturbörse Freiburg D, 2.-5. Februar 2009**

Neuerungen: Einrichtung einer zusätzlichen 4. Bühne / Neue Oeffnungszeiten im Ausstellungsbereich: 10h-18h.

Bewerbungsschluss für Live-Auftritte: 31. Juli 08 für die Bereiche Darstellende Kunst und Musik.

19. September 08 für den Bereich des Strassentheaters

Messestandbuchungen: Frühbucherrabatt von 10% bis 31. Juli 08

Messestandbuchungen mit Katalogeintrag: 20. November 2008

Anzeigenschluss: 20. November 08

Weitere Infos: [www.kulturboerse.de](http://www.kulturboerse.de)

**Monde du Cirque – World Circus, Genf, Januar bis Dezember 2010**

Genf ist die erste internationale Hauptstadt der Zirkuswelt im Herzen Europas und im Herzen einer Idee: Begeisterung für das Aussergewöhnliche und dem Wunsch nach Traumwelten. Verteilt auf die ganze Stadt vereinen sich die verschiedensten Künstler der reisenden Zauberwelt: Theater, Tanz, Butoh, Oper, Akrobaten, Jongleure, Seiltänzer, Fakire, Feuerschlucker, Clowns, Musiker, Magier, Dompteure, Trapezkünstler und vieles mehr...

**Gesucht werden** Produktionen aus allen möglichen Kunstsparten (Oper, Tanz, Theater, Puppenspiel, Pantomime etc.) für drinnen und draussen.

Einzelkünstler oder Gruppen können sich bis zum 30. September 2008 um die Teilnahme bewerben.

Infos und Anmeldefomulare: [www.WORLDCIRCUS.ORG](http://www.WORLDCIRCUS.ORG) oder Monde du Cirque Genève 2010, Po. Box 7688, 1002 Lausanne



## Kurse/Tagungen/Ausbildung/Weiterbildung

### Fachverband Theaterpädagogik Schweiz TPS: Workshops

Der TPS organisiert Fachworkshops mit denen alle Deutschschweizer Bühnen angesprochen werden sollen.

-**Theatermusik**, Leitung: Tom Tafel, **23. August 2008, Theater der Künste Zürich**

-**Bewegte Worte**, Leitung: Darie Cardyn, **4. Oktober 2008, Stadt Theater Bern**

-**Autobiographische Fiktion**, Stefan Kaegi und Lola Arias, **1. November 2008, Theater Chur**

Infos <http://www.theaterpaedagogik.ch/tps/index.php>

### FKPT

#### **Kurs zum Thema „Therapeutisches Puppenspiel mit traumatisierten Kindern“ unter der Leitung von Dr. Gudrun Gauda und Hansjürgen Gauda**

Die therapeutische Arbeit mit Kindern, die unter schweren posttraumatischen Belastungsstörungen leiden, verlangt ganz besondere Voraussetzungen und stellt grosse Herausforderungen, besonders wenn das therapeutische Puppenspiel miteinbezogen wird. Alle Fragen, die damit verbunden sind, werden in diesem Kurs behandelt und es wird bevorzugt mit eigenem Fallmaterial der Teilnehmenden gearbeitet.

**Samstag 06. September 2008 09h30-18h00 und Sonntag 07. September 2008 09h00-17h00, Villa Kunterbunt, Wielandplatz 1, Basel**

Kosten: für Mitglieder de FKTP CHF 230.- / für Nichtmitglieder CHF 270.-

Anmeldungen bis 11. August 2008 an: Cornelia Kihm, Waldeggstr. 82, 3800 Interlaken

Infos: Sekretariat FKTP, Cornelia Kihm, 033 821 21 23, [c.kihm@bluewin.ch](mailto:c.kihm@bluewin.ch)

#### **Weiterbildung Figurenspiel an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)**

Im Oktober 2008 beginnt an der ZHdK zum dritten Mal ein Nachdiplomkurs für Figurenspiel. Der CAS-Kurs (Certificate of Advanced Studies) ist berufsbegleitend auf je 1 Wochenende pro Monat angelegt und dauert 2 Jahre. Der CAS Figurenspiel richtet sich an hochmotivierte, phantasiebegabte Personen, die bereits über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen. Wer lernen möchte, sich über das Spiel mit Figuren vor einem Publikum auszudrücken, ist hier richtig! Erwartet werden praktische Erfahrungen darin, sich im Darstellenden Spiel zu äussern. Mehr noch als die praktische Erfahrung aber, zählt das erkennbare Talent für die Bühne im Sinn des öffentlichkeitswirksamen Auftretens. Dieses Talent wird im CAS Figurenspiel berufsbegleitend gefördert.

Anmeldeschluss: 15. September 2008

Infos: <http://musiktheatertanz.zhdk.ch/vpage.php?id=3041&dept=4>

Kontakt: Margrit Gysin, [mail@figurentheater-margrit-gysin.ch](mailto:mail@figurentheater-margrit-gysin.ch), 061 921 56 79 / Helmut Pogerth, [mail@theatercontact.de](mailto:mail@theatercontact.de), 043 300 38 23 / ZhdK c/o Nadine Faessli, [nadine.faessli@zhdk.ch](mailto:nadine.faessli@zhdk.ch), 043 446 53 26

### Märchen-Stiftung Walter Kahn

#### **Tagung: Märchen verstehen, Märchen vermitteln**

Vorträge und Arbeitsgruppen unter der Leitung von: Ute Ahler, Dr. Monika Born, Ulrich Freund, Dr. Viera Gasparikova, Jürgen Janning, Dr. Kathrin Pöge-Alder, Prof. Dr. Hans-Jörg Uther, Helga Zizlsperger

**Mittwoch 22. bis Freitag 24. Oktober 2008, Klaus-von-Flüe-Bildungshaus, Schwarzach D**

Tagungsgebühr: EURO 150.- inkl. Seminargebühr, Unterkunft und Halbpension

Infos/Anmeldungen: Märchen-Stiftung Walter Kahn, Schelfengasse 1, D-97332 Volkach, 0049 9381 716636, [info@maerchen-stiftung.de](mailto:info@maerchen-stiftung.de) [www.maerchen-stiftung.de](http://www.maerchen-stiftung.de)

### FKTP

#### **Kurs zum Thema „Persona dolls“ unter der Leitung von Margrit Gysin, Puppenspielerin, Heilpädagogin, Therapeutische Puppenspielerin**

Die pädagogische Arbeit mit „Persona dolls“ ist eine Spielanlage, die v.a. den interaktiven Aspekt des Mediums berücksichtigt. Mit „Persona dolls“ werden Puppen bezeichnet, die Vorurteile und diskriminierende Verhaltensweisen in Kindergarten und Schule thematisieren sollen. Es sind Puppen mit Persönlichkeit. Sie haben einen Namen, eine Familie, eine Geschichte, Vorlieben und Abneigungen und repräsentieren eine Persönlichkeit, die Kinder im Kindergarten oder in der Schule besucht. Stellvertretend für die Puppe spricht die Lehrperson in der 3. Person. Die Kinder sollen sich mit der „Persona doll“ identifizieren, sich hineinversetzen, mit ihr fühlen, wodurch sie die Fähigkeit zur Empathie entwickeln und bestärkt werden, sich gegen Diskriminierung zu wehren.

**Samstag 01. November 2008 09h30-16h00, Liestal**

Kosten: für Mitglieder der FKTP CHF 130.- / für Nichtmitglieder CHF 170.-

Anmeldungen bis zum 11. Oktober 2008 an: Cornelia Kihm, Waldeggstr. 82, 3800 Interlaken

Infos: Sekretariat FKTP, Cornelia Kihm, 033 821 21 23, [c.kihm@bluewin.ch](mailto:c.kihm@bluewin.ch)

#### **Innere Figuren – Walter Krähenbühl**

Der Workshop verbindet Puppenbau und Improvisations-Theater mit lustvoller Kreativität und spielerischer Burnout-Prophylaxe und richtet sich an alle, die sich eine kreative Auszeit gönnen wollen.

**Freitag 07. – Sonntag 09. November 2008, GWATT-Zentrum am Thunersee**

Kosten: CHF 650.- (inkl. Material) EZ u. Halbpension / CHF 715.- (inkl. Material) EZ u. Halbpension mit Dusche/WC im Zimmer

Anmelden so schnell wie möglich: Walter Krähenbühl, Mooseggstr. 23, 3550 Langnau i.E., 034 402 48 93, [w.k.46@gmx.ch](mailto:w.k.46@gmx.ch)

Infos: [www.innerefiguren.ch](http://www.innerefiguren.ch)

### **3. Schweizer Fachtagung Theaterpädagogik 2008**

#### **Zerreissproben**

Thema Dramaturgie, Eingangsreferat von Mathias Günther

**Samstag 29. November 2008, Theater Kanton Zürich, Winterthur**

Infos <http://www.theaterpaedagogik.ch/tps/fachtagung.php>

#### **Atelier Elisabetha Bleisch, Rote Fabrik, Zürich/Wollishofen**

##### **Weiterbildung für Puppenspiel**

##### **-Marionetten, Tischmarionetten, Stabfiguren, Marotten und Handpuppenkurs / Bau und Spiel**

Materialien: Tarlatan, Latex und Latexschaum

Ungewöhnlich an diesem Kurs ist, dass nicht einfach gebastelt, sondern das ganze Wesen der Geschöpfe erarbeitet wird. Durch Improvisationen und Körperbetrachtungen lernt man zunächst Bewegungsabläufe kennen, welche auf den Bau der Figur, mit der anschliessend gespielt wird, übertragen wird.

*Abendkurs* (13 Abende): 2. Staffel **ab Dienstag 21 Oktober 2008 19h30-22h00**

CHF 540.-, inklusive Kursmaterial

*Tageskurs* (7 Tage): **Sonntag 5. Oktober 2008 – Samstag 11. Oktober 2008 9h00-16h00**

CHF 640.-, inklusive Kursmaterial

##### **-Figuren und Objekte**

Kurs für Kinder ab 5 Jahren: Die Kinder lernen die verschiedenen Materialien kennen, gestalten eine ihr aus der Märchenwelt bekannte oder der Fantasie entsprungene Figur und spielen.

**10 Mittwoch-Nachmittage 1400–15h30**

CHF 260.-, inklusive Material

Infos / Anmeldung: Elisabetha Bleisch, Nidelbadstrasse 6, 8038 Zürich T 044 482 96 68 / 044 481 26 29  
[e.bleisch@bluewin.ch](mailto:e.bleisch@bluewin.ch) [www.theater.ch/bleisch\\_e.html](http://www.theater.ch/bleisch_e.html)

#### **La Turlutaine**

**-Atelier libre** für alle von 8 bis 88

Jeder kommt frei mit einem Projekt, einer Idee oder lässt sich ganz einfach von einer Betreuerin anleiten. Es gibt Theaterspiel, Improvisation, Basteln, usw.

**Jeweils donnerstags von 16h00 bis 18h00** (ausser während den Schulferien)

Pro Monat CHF 30.- oder pro Mal CHF 10.- (Material und einfaches Zvieri inbegriffen)

##### **-Aus- und Weiterbildung für Figurenspiel**

Diese Ausbildung richtet sich an alle, die sich für das Figurenspiel interessieren, an Eltern, LehrerInnen, PädagogInnen, ErzieherInnen, MärchenerzählerInnen, KunsttherapeutInnen, usw. Sie bietet eine Möglichkeit, den Reichtum des Figurentheaters zu entdecken und seine Rolle für die persönliche Entwicklung, für die Arbeit in Kinderkrippen, Schulen oder auch für Familienfeste zu erkennen. Es sind keine vorherigen Kenntnisse nötig, aber viel Enthusiasmus und Experimentierfreude sind hochwillkommen. Der Kurs endet mit einem festlichen Abschlussabend, an dem die Kursteilnehmer ihre persönlichen Arbeiten der Gruppe vorführen werden. Eine Fortsetzung des Kurses ist möglich, um das Ausarbeiten von persönlichen Projekten zu ermöglichen. Kurssprache ist französisch, deutsche Übersetzung auf Anfrage.

Lehrpersonen: FigurenspielerInnen, Sängerin, Märchenerzählerin, Bewegungs- und Maskenspielexpertin u.a.

**Freitags und Samstags 10./11. Januar 09, 7./8. Februar 09, 7./8. März 09, 28./29. März 09, 25./26.**

**April 09, 16./17. Mai 09, 20. Juni 09, La Turlutaine Nord 67, 2300 La Chaux-de-Fonds**

6 x 9 Stunden (jeweils Freitagabend von 19-22h und Samstag von 9-16h Uhr, Mittagspause mit Imbiss)

Preis: CHF 960.- (Material und kleiner Imbiss am Samstag inbegriffen)

**Théâtre Atelier de Marionnettes « La Turlutaine », 032 964 18 36**

[info@laturlutaine.ch](mailto:info@laturlutaine.ch), [www.laturlutaine.ch](http://www.laturlutaine.ch)



#### **Premieren-Ankündigungen/-Infos / Jubiläen**

##### **Théâtre de marionnettes de Berni Dardel**

**La forêt des gnomes**, für Kinder ab 6 Jahren, ca. 40 Minuten

Ein Stück über die Gewalt in der Ehe.

Text, Regie, Spiel: Berni Dardel; Tischfiguren: Catherine Raemy, Edda Abbonizzio.

**Donnerstag 17. Juli 2008 17h30, Parc Courgas, Genève**

Weitere Daten: 022 736 73 04

Infos: [www.bernidardel.ch](http://www.bernidardel.ch) [marionnettesbernidardel@romandie.com](mailto:marionnettesbernidardel@romandie.com)

### **Ruths Puppentheater**

**S'Zwergli und sin Riesefründ**, oder d'Gschild vo de Rieseerfindig, für alle ab 4 Jahren

Zwerg Ambrosius und der Riese Julius werden Freunde. Als die Dorfkinder Ambrosius besuchen, spielt Julius mit ihnen „Aussichtsturm“. Doch auch der stärkste Riese wird einmal müde und so baut er seine „Riesenerfindung“....

Idee, Figuren und Spiel: Ruth Stäuble; Life-Musik und Licht: Dölf Thalmann; Beratung: Kurt Fröhlich.

**Samstag 22. November 2008 14h00, Puppentheater Grafenstein, Lenzburg**

Infos: 044 941 62 88, [info@ruths-puppentheater.ch](mailto:info@ruths-puppentheater.ch)



## **Diverses**

### **Vom Figuren-Theaterstück „D Rägebogefee“ zum Bilderbuch mit Hör-CD**

Nach einem Stück von **Daniela D'Arcangelo** vom Puppentheater Ins mit Bildern von **Monika Lanz**.

Geeignet für Privatgebrauch, für Spielgruppe, Kindergarten, erste Klasse.

Erschienen im Eigenverlag: Bilderbuch-Theaterwerkstatt

Bilderbuch, farbig, gebunden, 44 Seiten, 265x210 mm: mit vielen Extras: Hör-CD in berndeutscher Mundart, Sachtext über Libellen von Pro Natura Schweiz, Bastelanleitung Libelle. Preis CHF 34.-

Hörprobe und Einblick: <http://www.bilderbuch-theaterwerkstatt.ch/html/katalog.html>

Erhältlich bei: Papillorama Kerzers, Pro Natura, oder beim Verlag: <http://www.bilderbuch-theaterwerkstatt.ch/html/katalog.html>

### **Sonderausstellung der Schweizerischen Theatersammlung im Schloss Thun, bis 31. Oktober 08**

**„Welch Schauspiel! Aber ach! Ein Schauspiel nur!“ – Goethes Faust auf Schweizer Bühnen**

Bühnengeschichte dieses Klassikers der Weltliteratur: Mit vielen Objekten und Dokumenten aus dem Fundus der Schweizerischen Theatersammlung Bern. Aus der Open Opera-Inszenierung von Kurt Fröhlich und Hansueli Trüb von 1993 sind Figuren, Entwürfe und eine Videoaufzeichnung zu sehen.

<http://www.schlossthun.ch/fileadmin/media/pdf/FaustFlyer.pdf>

### **Puppen Menschen & Objekte Nr. 98**

Szenisches Schreiben für Figurentheater: Gespräch mit Fabienne Rouby, Frank Soehnle und Gyula Molnár

Krieg und Gewalt im Puppentheater

Puppenspielprojekt in Afghanistan

Verband Deutscher Puppentheater, Christiane Mielke, Hagenweg 2a, D-37081 Göttingen, T/F 0049 551 505 3182

[buero@vdp-ev.de](mailto:buero@vdp-ev.de)

### **Das andere Theater Nr. 68**

Schwerpunktthema: Figurentheater in Spanien: Geschichte des Figurentheaters in Spanien / Spanisches Figurentheater heute / Museen, Sammlungen, Theaterhäuser, Festivals in Spanien

UNIMA Zentrum BRD, c/o Theater der Nacht, Obere Str. 1, D-37154 Northeim, 0049 551 9089770,

[buero@unima.de](mailto:buero@unima.de)

### **Buch-Neuerscheinung zum Thema: Führung – was ist das?**

Fischer, Walter Boris, Künstler & Co. Mitarbeiterführung in Theatern, Orchestern und Museen, ISBN 978-7253-0883-5. Preis: CHF 48.-

### **Technik für Kreative: Maares MP3 Player für die Bühne**

Robuster, Tournee-tauglicher, netzausfallsicherer professioneller Player für die Bühnentechnik. Die Geräte werden als Einzelgeräte nach Kundenvorgabe hergestellt.

Die Gruppe: „theater en miniature“ aus Kassel hat dieses Geräte während mehreren Monaten im Dauereinsatz getestet. Kontakt: [www.theater-en-miniature.de](http://www.theater-en-miniature.de)

Hersteller: Hans-Joachim Maares, Technik für Kreative, Wagnerstraße 6, D-34225 Baunatal Mobil 01577 5725318, Fax 0561 2406707 [support@maares.de](mailto:support@maares.de) [www.maares.de](http://www.maares.de)

## **VTS**

Ab 1. Oktober 2008 wird Claudia Galli die Geschäftsleitung der VTS übernehmen.

## **suisseculture**

Die Schriftstellerin Ruth Schweikert ist die neue Präsidentin von suisseculture, der Dachorganisation für professionelle Künstlerinnen und Künstler in der Schweiz.

Die Geschäftsführung hat Hans Läubli (ehemaliger Geschäftsführer der VTS) übernommen.

## **Emblem für das immaterielle Kulturerbe IKE**

Kürzlich haben am Sitz der UNESCO in Paris rund hundert Staaten ein Emblem für das immaterielle Kulturerbe ausgewählt. Seit 30 Jahren werden die Kultur- und Naturstätten von aussergewöhnlichem universellem Wert durch das bekannte Welterbe-Emblem gekennzeichnet. Bald sollen gleichermassen repräsentative Zeugnisse der traditionellen Kultur durch das neue Zeichen identifizierbar sein. Zum IKE gehören u.a. mündlich überlieferte Traditionen und Ausdrucksweisen (Märchen, Legenden, Mythen, etc.), darstellende Künste (Tanz, Theater, Musik, etc.) gesellschaftliche Praktiken, Feste und traditionelle Handwerkstechniken.



**Kursausschreibungen und Premierenankündigungen** können dem Sekretariat laufend gemeldet werden: [info@unimasuisse.ch](mailto:info@unimasuisse.ch)

## **figura**

Premierenmeldungen für Kritikveröffentlichungen sollten bitte jeweils **frühzeitig** kommuniziert werden! *Eveline Gfeller, Eigerstr. 50, 3007 Bern, 031 352 62 76, [eveline.gfeller@hispeed.ch](mailto:eveline.gfeller@hispeed.ch)*